

H.S.W. 18.061

Moderne Dichtung.

Monatsschrift für Literatur und Kritik.

Herausgeber: G. M. Kafka, Wien. — Verlag: Holzwarth & Ortony, Wien.

Wien,

189

Sie mögster Frau,

— ich solle mir finni,
— wogum ich mir
dass wir Taff lang
begegnen gaffni,
gau, ofur dir mit
nimm bitts eine
nimm Beitrag für
dir, u. Dicht' zu beläff,
gau, — nimm mir Kl.
Gedicht für das
nechte Laff das
nimm Taffgang
zu seufzen.

Da ist das Probenjäsch
mit allzuvielen
Sorgfältigkeiten
mein, so sehr ist das
Sie wissen was. Daß es
nicht in einem solchen
großen Nachbarjäsch fin
der sein kann.

Auf Conrad Ferdinand
Meyer, - das die H. S.
mit großer Signatur
hier in jener Zeitung
läng nachfolgt, -
nicht in so oft
Jäsch der einen
Teil jährt mit einem
verzweigten Gedanken
vorwärts zu treiben.
Ich habe es immer
auf das die Jäsch
bedacht, daß es
nicht nützt gleich,

manchen Jahre nicht einzusehen
durchaus zu sein. Ganz anders Harten's
Urgeschichtliche Theorie sieht
nun aus gesetzhaften Formen den
Emissionskennzeichen

Dies wiederum ist ja nicht
in einer langen Reihe von wenigen
einmal geschehen, sondern über
einen langen Zeitraum von

vielen Jahren nachzusehen,
während die Formen nach und nach
verändert werden.

Die Urzeittheorie Harten

ist also eine Theorie der

C. F. Harten, Berlin 1870

gau ist, Sie, so gern wolle
Idee, ~~zur~~^{zur} Mitarbeite
herrschaft an der St. D.
zu bringen, - ich
kann Sie davon nur,
berichten, so sehr im
meisten Konservativen
befriedet er mich
dass Sie nicht sündigen
in der St. D. zu finn,
dass wird, - Sie haben
unter den "Modernen"
so ein fröhliches Herz,
wo, man sieht
in Wien, wo ist Sie
niemand so sehr malen
Gelaug auf als jetzt,
wirf Sie in den Spiegel,
wie schmeckt Sie
Linos & Wyant,
hoffentlich präsentieren
Sie das St. Dichty in

